

## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN // WEBHOSTING & INTERNETPRÄSENZEN

Stand Mai 2016

### 1. Geltungsbereich, Änderungen, Vertragsinhalt

**a)** Oben genannte Unternehmen mit Sitz in Dresden – Sachsen, Deutschland (im Folgenden all access gbr genannt) erbringt seine Leistungen ausschließlich auf der Grundlage dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer jeweils gültigen Fassung. Sie gelten im Rahmen der Webhostingleistungen für alle künftigen Geschäftskontakte, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden.

**b)** Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden dem Kunden per E-Mail oder per Brief mitgeteilt. Widerspricht der Kunde der Änderung nicht innerhalb einer von all access gbr gesetzten angemessenen Frist, gilt die Änderung als genehmigt.

**c)** Der Kunde kann den Vertrag innerhalb der von all access gbr gesetzten Frist nach Zugang der Änderungsmitteilung schriftlich kündigen, sofern all access gbr die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu Ungunsten des Kunden ändert. all access gbr weist den Kunden auf dieses Kündigungsrecht hin. Macht der Kunde von seinem Kündigungsrecht keinen Gebrauch, wird die Änderung mit Ablauf der gesetzten Frist wirksam.

**d)** Nebenabreden oder Zusicherungen durch Beauftragte von all access gbr die über den Inhalt des jeweiligen Vertrages einschließlich dieser Geschäftsbedingungen hinausgehen, sind schwebend unwirksam.

**e)** Die unterschiedlichen Top-Level-Domains ("Endkürzel") werden von einer Vielzahl unterschiedlicher, meist nationaler Organisationen verwaltet. Jede dieser Organisationen zur Vergabe von Domains hat unterschiedliche Bedingungen für die Registrierung und Verwaltung der Top-Level-Domains, der zugehörigen Sub-Level Domains und der Vorgehensweise bei Domainstreitigkeiten aufgestellt. Soweit Top-Level-Domains Gegenstand des Vertrages sind, gelten ergänzend die entsprechenden Vergabebedingungen. Soweit .de-Domains Gegenstand des Vertrages sind, gelten neben den DENIC-Registrierungsbedingungen, die DENIC-Registrierungsrichtlinien sowie die DENIC Direktpreise.

**f)** Jegliche Haftung und Gewährleistung für die Zuteilung des bestellten Domainnamens ist seitens all access gbr ausgeschlossen

### 2. Pflichten und Obliegenheiten des Kunden

**a)** Der Kunde ist verpflichtet, keine politisch extremistischen, religiös fanatischen sowie Inhalte, die nicht mit der freiheitlich demokratischen Grundordnung im Einklang stehen, bereitzustellen. Erotik und Pornographie ist ausdrücklich erlaubt, solange hier die Gesetze nach § 184 StGB sowie vorgeschalteter Jugendschutz gewährleistet ist.

- b)** Die strafrechtlichen Bestimmungen sowie urheber-, kennzeichen- und wettbewerbsrechtliche Regelungen und die Einhaltung privatrechtlicher Vorschriften zu beachten.
- c)** Bei Vertragsgegenständen, die einer Beschränkung hinsichtlich des Datentransfer- und Speicherplatzvolumens unterliegen, verpflichtet sich der Kunde, bei Überschreitung des Volumens die entstandenen Kosten nach entsprechender Rechnungsstellung zu zahlen.
- d)** Der Kunde ist verpflichtet, die Zugangsdaten, bestehend aus Nutzerkennung und Passwort, stets vertraulich zu behandeln.
- e)** Der Kunde erhält die Zugangsdaten für das von ihm bestellte Angebot in der Regel innerhalb von einem Werktag. Sollte der Kunde nach dem angegebenen Zeitraum keine Zugangsdaten erhalten haben, ist er verpflichtet, sich bei all access gbr nach dem Grund für die Verzögerung zu informieren. Das Vertragsverhältnis bleibt von der Verzögerung unberührt.

### 3. Vertragsabschluss, Vertragsbeendigung, Wechsel des Vertragspartners

- a)** Der Vertrag kommt durch einen schriftlichen, mündlichen, fernmündlichen oder elektronischen Kundenauftrag und seine Annahme seitens all access gbr durch Ausführung oder Bestätigung zustande. Soweit die Schriftform für die Wirksamkeit des Auftrags erforderlich ist, wird in der jeweiligen Leistungsbeschreibung ausdrücklich darauf hingewiesen.
- b)** Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 12 Monate (zwölf Monate) ab dem Tag der Bestellung und der Annahme durch all access gbr. Die Laufzeiten von Domains und Zusatzleistungen können von dieser Regelung ggf. abweichen. Die Laufzeit verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, insofern der Kunde dem nicht mit einer fristgerechten Kündigung widerspricht.
- c)** Der Vertrag kann von beiden Parteien mit einer Kündigungsfrist von 40 (vierzig) Kalendertagen zum Ende der Vertragslaufzeit gekündigt werden. all access gbr ist berechtigt, im Tarif enthaltene Domains nach Beendigung des Vertrages freizugeben, sofern dem nicht ausdrücklich widersprochen wurde.
- d)** Unberührt von allen Bedingungen zur Vertragsbeendigung bleibt das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund. Ein wichtiger Grund für all access gbr liegt insbesondere dann vor, wenn der Kunde mit der Zahlung von Entgelten mit mehr als 4 Wochen in Verzug gerät oder er schuldhaft gegen seine in den Ziffern 2 – 2.2 geregelten Pflichten verstößt und/oder trotz Abmahnung seine Internetpräsenzen nicht binnen einer angemessenen Frist insofern anpasst, dass diese den in 2.1 und 2.2 geregelten Anforderungen entspricht; oder er schuldhaft gegen die Vergaberichtlinien und/oder -bedingungen der Domainvergabestellen verstößt; oder er all access gbr durch Widerspruch gegen eine Änderung der Preise, Vertragsbedingungen oder Leistungen einen unverhältnismäßig großen Aufwand bei der Aufrechterhaltung der zum damaligen Zeitpunkt gültigen Bedingungen bereiten würde.

**e)** Jede Kündigung bedarf zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

**f)** Weder für den gesamten Tarif, noch für kostenpflichtige Zusatzleistungen oder Domains erfolgt bei vorzeitiger Kündigung eine Erstattung der bereits im Voraus für die o.g. Laufzeit gezahlten Entgelte.

**g)** all access gbr ist berechtigt, seine Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag auf einen oder mehrere Dritte zu übertragen. Der Kunde kann in diesem Fall den Vertrag fristlos kündigen.

#### 4. Elektronische Kommunikation

**a)** Dem Kunden ist bewusst, dass unverschlüsselte elektronische Kommunikation grundsätzlich nicht vertraulich ist. Er übernimmt daher bei Nutzung dieser Kommunikationsform das Risiko des Ausspähens von Daten durch Unbefugte.

#### 5. Sicherungskopien

**a)** Seitens all access gbr wird keine Datensicherung vorgenommen, all access gbr ist ebenfalls nicht verpflichtet die Datenbestände des Kunden zu sichern. Der Kunde ist für eine Datensicherung selbst verantwortlich, er kann jedoch die Datensicherung als Zusatzoption gegen Aufpreis bestellen. Für Datenverlust, der nicht auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten des Providers beruht, kann dieser nicht haftbar gemacht werden.

#### 6. Zahlungspflicht, Zahlungsweise, Fälligkeit

**a)** Alle Lieferungen und Leistungen werden nach aktuell gültigen Preislisten abgerechnet. Die Abrechnungen erfolgen jährlich im Voraus. Abweichungen hiervon können vereinbart werden. Bei Nichteinlösung von Lastschriften erhebt all access gbr eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,00 € pro nicht eingelöster Lastschrift.

**b)** Der Kunde hat alle Kosten zu ersetzen, die durch eine nicht eingelöste oder zurückgewiesene Lastschrift entstehen, es sei denn, der Kunde hat nachweislich die erforderliche Sorgfalt beachtet oder der Schaden wäre auch bei Beachtung dieser Sorgfalt entstanden.

**c)** Der Kunde hat die Rechnungen regelmäßig zu überprüfen. Einwendungen gegen die Höhe der in Rechnung gestellten nutzungsabhängigen Entgelte hat der Kunde unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen ab Zugang der Rechnung schriftlich gegenüber all access gbr zu erheben.

**d)** Die Zahlungsweise wird derzeit per Rechnung vereinbart. Änderungen durch all access gbr sind jederzeit vorbehalten.

e) Rechnungen von all access gbr sind sofort, im juristischem Sinne innerhalb von 5 Werktagen, ab Zugang der Rechnung zur Zahlung fällig.

## 7. Support

a) Der Standard Support per Email und per Telefon ist kostenlos. Der technische Support wird mit 15,00 € je 15 Minuten abgerechnet. Dazu zählen technische Arbeiten an Kundenaccounts. Außerhalb unserer Geschäftszeiten (Mo-Fr 19.00 - 10.00 Uhr und an Wochenenden/Feiertagen) erhebt all access gbr einen Preisaufschlag von 50 % je angefangenen 15 Minuten.

## 8. Sperrung des Webhostingaccounts

a) all access gbr ist nach vorheriger Androhung unter Fristsetzung berechtigt, dem Kunden den Zugang zu seinem Webhostingaccount und somit zu seinem Datenbestand zu verwehren, falls die Frist fruchtlos verstreicht.

b) Ebenfalls ist eine Sperrung bei Zahlungsverzug von mehr als 4 Wochen nach Zugang der Rechnung ohne Fristsetzung möglich. Im Falle einer Sperrung wird der Server heruntergefahren oder das entsprechende Webhostingpaket oder Dienstleistungen eingestellt. Während der Zeit einer Sperrung können Nutzer nicht auf das Informationsangebot des Kunden zugreifen. Eine Mahnung kann mit der Androhung der Sperrung verbunden werden. Während der Zeit der Sperrung bleibt der Kunde verpflichtet, die Vergütung zu erbringen, da das Datenmaterial des Kunden weiterhin von all access gbr vorgehalten wird. Bei Gefahr im Verzug kann die vorherige Androhung unterbleiben. Zur Sperrung berechtigt insbesondere

- ein Verstoß gegen die Pflicht aus Ziffer 2.1 bis 2.2, oder
- die nicht fristgerechte Zahlung einer Rechnung, oder
- der Verdacht einer Rechtswidrigkeit der Inhalte des Datenmaterials des Kunden oder die Behauptung einer Verletzung von Rechten Dritter, nachdem der Kunde hierüber informiert wurde, oder
- die missbräuchliche Nutzung der Infrastruktur. Eine missbräuchliche Nutzung liegt insbesondere vor, wenn der Kunde nicht angeforderte elektronische kommerzielle Kommunikationen übermittelt (Spam-Mail), oder nicht angeforderte elektronische Kommunikationen in Form von Massensendungen auch ohne Werbezwecke übermittelt (Junk-Mail), oder im Rahmen des jeweiligen Vertrages Software, wie z.B. auch Scripte verwendet, die das Betriebsverhalten der Infrastruktur beeinträchtigt oder zu beeinträchtigen geeignet ist, oder den zur Verfügung gestellten Speicherplatz überwiegend zur Bereitstellung von Download-Angeboten nutzt

c) Die Sperrung wird aufrecht erhalten, um die Haftung durch all access gbr zu vermeiden, bis der Kunde die Rechtmäßigkeit der Inhalte darlegt oder gegebenenfalls beweist. Das Gleiche gilt bei Ermittlungen der

Staatsanwaltschaft. Eine Sperrung ist nur bei offensichtlich unbegründeten Abmahnungen Dritter ausgeschlossen.

**d)** Im Rahmen einer Störung des normalen Betriebes ist all access gbr berechtigt einen Zugang vorübergehend oder dauerhaft ohne Ankündigung zu sperren.

## 9. Entsperrung des Webhostingaccounts

**a)** Für die Entsperrung eines gesperrten Kundenaccounts ist all access gbr berechtigt, eine Aufwandspauschale in Höhe von 10,00 Euro/Brutto zu erheben.

## 10. Haftung und Haftungsbeschränkung

**a)** Eine Haftung für anfängliche Mängel einer Sache, die dem Kunden durch all access gbr zur Nutzung überlassen wird, ist ausgeschlossen.

**b)** Eine Haftung für die Zuteilung eines Domainnamens ist ausgeschlossen.

**c)** Eine Haftung für Missbräuche, die aus der unberechtigten Verwendung von Nutzerkennung und Passwort des Kunden resultieren, ist ausgeschlossen, wenn der Kunde sie verschuldet hat. Im Übrigen haftet all access gbr nur für die aus der Verletzung von Kardinalpflichten entstehenden Schäden, die all access gbr, seinen gesetzlichen Vertretern und Erfüllungsgehilfen grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht werden.

**d)** Für Störungen innerhalb des Internets oder des Kommunikationsnetzes, inklusive deren Ausfall oder deren Überlastung kann all access gbr keinesfalls haftbar gemacht werden.

**e)** all access gbr haftet nicht für rechtliche Konsequenzen aus der Registrierung eines Domainnamens. Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass die Registrierung rechtlich geschützter Namen und/oder Kennzeichen rechtlich nachteilige Folgen haben kann.

**f)** all access gbr haftet nicht für den Verlust der vom Kunden zur Verfügung gestellten Daten und Informationen.

**g)** all access gbr haftet nicht bei fehlerhafter, durch den Kunden beauftragten Datenwiederherstellung einer vorhandenen Datensicherung. Der Kunde verpflichtet sich im Falle einer erfolgreichen Rücksicherung seiner Daten, den Datenbestand und die Richtigkeit der Daten zu prüfen. Andernfalls ist dies all access gbr unverzüglich anzuzeigen.

## 11. Geheimhaltung und Datenschutz

- a) Sofern nicht ausdrücklich schriftlich anders vereinbart, gelten die von all access gbr zur Verfügung gestellten Informationen nicht als vertraulich.
- b) Der Kunde wird hiermit gemäß § 33 Abs. 1 des Bundesdatenschutzgesetzes davon unterrichtet, dass all access gbr kundenbezogene Daten in maschinenlesbarer Form speichert und für Aufgaben, die sich aus dem Vertrag ergeben, maschinell verarbeitet.
- c) Soweit sich all access gbr Dritter zur Erbringung der angebotenen Leistungen bedient, ist er berechtigt, die Kundendaten offen zulegen, wenn dies für die Erfüllung des Vertrages bzw. zur Sicherstellung des Betriebes erforderlich ist.

## 12. Salvatorische Klausel

- a) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam oder nichtig sein oder werden, so bleibt die Gültigkeit aller anderen Bestimmungen davon unberührt. Statt dessen treten an die Stelle der unwirksamen oder nichtigen Bestimmungen solche, die dem Sinn der unwirksamen oder nichtigen Bestimmungen in rechtlich zulässiger Weise gerecht werden. Gleiches gilt für Vertragslücken.

## 13. Schlussbestimmungen

- a) Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden, Sachsen, Bundesrepublik Deutschland.